

## So werden Sie auf der WDB Berlin besser gefunden

Die im Kurs-Erfassungsformular mit einem blauen Stern gekennzeichneten Pflichtfelder müssen eine Information enthalten, ansonsten kann der Kurs nicht gespeichert werden.

Einige Felder enthalten bereits voreingestellte Werte, die beibehalten bzw. geändert werden können. Wenn Sie mindestens 8 Felder von weiteren 13 möglichen, die mit einem gelben Stern gekennzeichnet sind, ausfüllen, erreichen Sie den Suchportal StandardPlus und werden besser gefunden.

Dem Textfeld zur Inhaltsbeschreibung kommt eine besondere Bedeutung zu. Je treffender die Beschreibung des Inhaltes mit relevanten Begriffen erfolgt, desto weiter gelangt Ihr Angebot in die vorderen Positionen.

Die Felder im Anbieter-Profil „Kompetenzen“, „Leitbild“ und „Referenzen“ sind vor allem für die KMU interessant, die nach kompetenten Anbietern für die Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern suchen.

## Beachten Sie die Reihenfolge der angezeigten Kurse

Voreingestellt ist die Suche nach Relevanz. Am Anfang der Liste stehen die Angebote, die folgenden Suchkriterien am besten entsprechen:

- Der Suchbegriff befindet sich im Titel bzw. im Volltext
- Erzielte Punktezahl durch die Anzahl der ausgefüllten Felder (Mauszeiger auf Balken)
- Nähe des Schulungsortes zur eingegeben PLZ
- Der Balken links verdeutlicht mit den Farben grün, gelb oder rot die Übereinstimmung des Angebotes mit Ihren Sucheinstellungen (Suchbegriff). Je weniger zutreffend, desto kürzer ist der grüne Balken. Bei sehr geringer Übereinstimmung wird der Balken gelb bzw. rot

<p>Laufender Einstieg</p> <p>Treffer-Relevanz: 100%</p> <p>Standard 30/30, StandardPlus 9/13</p> <p>★</p>	<p>17 Monate</p> <p>3200 h</p>	<p>Kraftfahrzeugmechatroniker/-in - Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik</p> <p>mechatroniker/in</p>	<p>🏠 📄 ✓</p> <p>🏠 📄 ✓</p>	<p>Berlin-Kreuzberg</p> <p>3,4 km</p> <p>Berlin-Tiergarten</p> <p>3,4 km</p>	<p>📄 📄 🔍</p> <p>📄 📄 🔍</p>
---	--------------------------------	---	---------------------------	--	---------------------------

Das Projekt wird gefördert durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales des Landes Berlin und den Europäischen Sozialfonds.

## Streng Vertraulich!

### Weiteres Verbesserungspotential für Ihre Einträge nutzen

- Ein Angebot bitte nur einmal eintragen, bei Doppelungen wird ein Angebot im Suchportal gestrichen. Sie können dem Angebot verschiedene Fördermöglichkeiten zuordnen. Über den Termineintrag können weitere Termine und jeweils andere Orte bzw. Ansprechpartner zugeordnet werden.
- Das Feld „Nur für Frauen“ bedeutet ausschließlich für Frauen - nicht „auch für Frauen“.
- Am 10. eines jeden Monats erhalten Sie eine automatisch generierte E-Mail (an die in den Anbieterdaten genannte E-Mailadresse) über die Anzahl der erfassten und veröffentlichten Schulungen. Anbieter mit der Zulassung für AZAV werden auf das Ablaufen Ihres Zertifikates hingewiesen.
- Sie können sich die Eingabe vereinfachen: Nach dem Login aktualisieren Sie zuerst die Einträge in den Reitern „Schulungsort“ und „Ansprechpartner“, bevor Sie die einzelnen Kurse bearbeiten. Die Übernahme in den konkreten Kurs erfolgt unter „Kurs bearbeiten“ im Reiter „Termin bearbeiten“ durch Mausklick. Übernommen wird der markierte Eintrag. Ohne Markierung werden Ansprechpartner und Ort aus den Stammdaten automatisch in den Kurs übernommen.
- Für das Feld „Abschlussbezeichnung“ verwenden Sie bitte nur offizielle Bezeichnungen von anerkannten Berufen bzw. Teilqualifikationen. Es wird automatisch ein Link zu BERUFENET gesetzt.
- Änderungen zu den Stammdaten bitte per Änderungsmitteilung im Bereich Bildungsanbieter zusenden.

### Fördermöglichkeiten richtig einsetzen

- Angebote, die vom Land Berlin als ESF-Maßnahme bzw. aus Landesmitteln finanziert werden (Ausbildung in Sicht, Integrationsmaßnahmen, Internationale Weiterbildung, Qualifizierung für/vor Beschäftigung), können durch andere öffentliche Programme (z.B. Arbeitsagentur, Bildungsprämie, Bildungsurlaub) i.d.R. nicht gefördert werden.
- Die Förderung durch die Bildungsprämie ist nur für Erwerbstätige geeignet. Seit Juli 2014 gilt diese Förderung nur noch für Maßnahmen mit einem Rechnungsbetrag bis 1.000 Euro und für Weiterbildungsinteressierte, die das 25. Lebensjahr vollendet haben.
- „Förderung mit Bildungsurlaub“ ist nur für von der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen anerkannte Maßnahmen möglich. Automatisch für Bildungsurlaub anerkannt sind berufliche Bildungsveranstaltungen, die von öffentlichen Schulen, Volkshochschulen, Hochschulen oder anerkannten Privatschulen durchgeführt werden.
- Fernunterrichtsangebote müssen von der ZFU anerkannt werden.

Das Projekt wird gefördert durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales des Landes Berlin und den Europäischen Sozialfonds.



Weiterbildungsdatenbank Berlin  
c/o Europublic GmbH Werbeagentur  
Neue Schönhauser Straße 10  
10178 Berlin

Telefon: 030 28384230  
Fax: 030 28384235

E-Mail: [info@wdb-berlin.de](mailto:info@wdb-berlin.de)  
[www.wdb-berlin.de](http://www.wdb-berlin.de)